

Protokoll der Generalversammlung vom Bauernverband Uri

Freitag 8. April 2022 um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum, Erstfeld

Anwesend: Personen: 88 (stimmberechtigt: 54 Heimbetriebe und 25 Sömmerungsbetriebe)

Vorsitz: Wendel Loretz, Silenen

Protokoll: Heidi Mathis, Geschäftsstelle Buochs

Traktanden:

- 1 Begrüssung
- 2 Wahl der Stimmenzähler
- 3 Protokoll der Generalversammlung 2021
- 4 Jahresbericht 2021
- 5 Rechnungsablage
 - 5.1 Rechnung 2021
 - 5.2 Revisorenbericht
- 6 Festlegung des Jahresbeitrages
- 7 Wahlen
 - 7.1 Vorstand
 - 7.2 Revisoren
 - 7.3 Delegierte ZBB
 - 7.4 Delegierte SBV
 - 7.5 Delegierte Agro Treuhand
- 8 Ehrungen
- 9 Referat: 125 Jahre SBV – «Lasst euch überraschen»
- 10 Verschiedenes

1 Begrüssung

Der Präsident Wendel Loretz begrüsst zahlreiche Gäste, Mitglieder und Medienschaffende zur Generalversammlung im Pfarreizentrum Erstfeld.

Die Traktandenliste wurde fristgerecht versandt.

2 Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden der Versammlung Alois Gisler und Klaus Zurfluh vorgeschlagen. Die Versammlung stimmt den Vorschlägen einstimmig zu.

3 Protokoll der Generalversammlung 2021

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde im Jahresbericht veröffentlicht. Die Versammlung genehmigt und verdankt das Protokoll dem Geschäftsführer Daniel Blättler.

4 Jahresbericht 2021

Der ausführliche Jahresbericht wurde im März an alle Mitglieder verschickt. Wendel Loretz geht auf einige Punkte aus dem Jahresbericht ein. Er dankt Allen, die etwas zum Wohl der Urner Landwirtschaft beigetragen haben. Ein spezieller Dank richtet er an seine Vorstandskollegen und an die Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit. Ein weiterer Dank gilt den Sponsoren Agrisano, Landi Uri AG, Urner Kantonalbank, Urner Raiffeisenbanken, Emmental Versicherung und der Viehversicherung Uri.

Beim Tätigkeitsprogramm geht der Vize-Präsident Alois Arnold detailliert auf die festgelegten Punkte ein, die uns im Jahr 2022 begleiten werden:

- Abstimmungskampagne «Tierhaltungsinitiative»
- Förderung der Zusammenarbeit unter den bäuerlichen Organisationen
- Interessenvertretung in nicht bäuerlichen Organisationen und der Politik
- Interessenvertretung in Milch-, Fleisch-, Alpwirtschaft
- Mitgestaltung Agrarpolitik
- Problematik Grossraubtiere (Einflussnahme für Gesetzesanpassung Jagdgesetz)

Der Jahresbericht, sowie das Tätigkeitsprogramm 2022 wird von der Versammlung auf Anfrage von Präsident Wendel Loretz, einstimmig genehmigt.

5 Rechnungsablage

5.1 Rechnung 2021

Der Kassier Andreas Baumann stellt die Jahresrechnung 2021 vor.

Der Ertrag beläuft sich auf Fr. 157'959.95 und die totalen Ausgaben auf Fr. 141'400.15.

Daraus resultieren Mehreinnahmen von Fr. 16'559.80.

5.2 Revisorenbericht

Die Rechnungsrevisoren Alois Brand und Alois Arnold haben die Rechnung geprüft und danken dem Kassier für die saubere und korrekte Rechnungsführung. Sie stellen fest, dass der Bauernverband Uri mit den bestehenden Mitteln haushälterisch umgeht. Sie schlagen der Versammlung vor, der Rechnung zuzustimmen und den Kassier zu entlasten.

Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt und Kassier Andreas Baumann entlastet.

Wendel Loretz dankt an dieser Stelle Andreas Baumann für seine grosse Arbeit mit der Kassenführung. Er bedankt sich bei allen Mitgliedern und Gönnern für die Unterstützung.

6 Festlegung des Jahresbeitrages

Die Jahresbeiträge werden wie folgt vorgeschlagen und einstimmig genehmigt:

| | | | |
|------------------------------|-----|-------------------------------------|---------------------------|
| Grundbeitrag: | Fr. | 30.00 | |
| Beitrag nach Fläche und Zone | | 9.15 TZ / 8.35 vHZ / 7.50 BZ | |
| AG Pro Kulturland | Fr. | 10.00 | (Fr. -10.00 zu VJ) |
| Bildungsfonds | Fr. | 40.00 | (Fr. -10.00 zu VJ) |
| Gönnerbeitrag | Fr. | 30.00 | |
| LQB Beitrag | % | 0.00 | (-0.50 % zu VJ) |
| Abo Bauernblatt | Fr. | 30.00 | |
| Sömmerungsbeitrag | % | 0.30 | |

7 Wahlen

7.1 Vorstand

Wendel Loretz und Pirmin Tresch demissionieren aus dem Vorstand.

Robi Gisler schlägt der Versammlung Stadler Matthias aus Altdorf als neues Vorstandsmitglied vor. Matthias bewirtschaftet einen Milchwirtschaftsbetrieb mit Aufzucht. Im Sommer geht er im Urnerboden und auf der Chammlialp z Alp. Er führt diverse Lohnarbeiten aus und ist Lehrmeister von Schülern der Bauernschule Seedorf. Er ist Präsident des Ziegenzuchtverband Urner Oberland und Geschäftsführer des Maschinenringverein Altdorf.

Sergio Poletti schlägt der Versammlung Jost Gisler vor. Jost ist gelernter Landwirt und Agronom. Er bewirtschaftet einen Milchwirtschaftsbetrieb und arbeitet Teilzeit als Lehrer an der Bauernschule in Seedorf.

Für die Nachfolge der zwei abtretenden Vorstandsmitglieder werden von der Versammlung Matthias Stadler und Jost Gisler mit grossem Applaus einstimmig gewählt.

Margrith Loretz, Sergio Poletti, Max Müller, Alois Arnold, Daniel Arnold, Remo Aschwanden und Andreas Baumann stellen sich zur Wiederwahl und werden im Globo einstimmig im Vorstand bestätigt.

Max Müller und Sergio Poletti werden für ein Co-Präsidium vorgeschlagen und unter grossem Applaus bestätigt. Für Ihre Arbeit zu Gunsten der Urner Landwirtschaft wird der beste Dank ausgesprochen.

Max Müller und Sergio Poletti bedanken sich für die Wahl und fordern die Mitglieder auf, mit ihren Anliegen direkt auf sie zu zukommen.

Als Vizepräsident wird Alois Arnold-Reichmuth für 2 weitere Jahre gewählt.

Als Kassier wird Andreas Baumann für 2 weitere Jahre gewählt.

Wendel Loretz gratuliert allen wieder- und neugewählten Vorstandsmitgliedern.

7.2 Revisoren

Alois Arnold-Zraggen, Altdorf hat die Demission eingereicht. Als Nachfolger konnte der abtretende Präsident Wendel Loretz gewonnen werden, welcher von der Versammlung einstimmig gewählt wird. Als weiteren Rechnungsrevisor wird Alois Brand, Spiringen in seinem Amt bestätigt.

7.3 Delegierte ZBB

Der ZBB hat die Strukturen angepasst und die Delegiertenversammlung aufgehoben. Künftig gibt es eine Vereinsversammlung die aus den Vorständen und den zuständigen Geschäftsführern der Mitgliederorganisationen besteht.

7.4 Delegierte SBV

Als Delegierte des SBV werden Baumann Andreas, Meien, Brand Alois, Spiringen und Sergio Poletti, Erstfeld gewählt.

7.5 Delegierte Agro Treuhand

Als Delegierter der Agro Treuhand demissionieren Andrea Arnold-Koster, Unterschächen; Petra Loretz-Tresch, Silenen, Wendel Loretz, Silenen und Alois Arnold-Zraggen, Altdorf. Als Nachfolger werden nachfolgend aufgelistete Personen vorgeschlagen und gewählt. Die restlichen Delegierten werden als Delegierte der Agro Treuhand bestätigt.

| | | | | | |
|------------------|-------|---------------|-----------|----------|-----------------|
| Arnold-Reichmuth | Alois | Altdorf | Loretz | Margrith | Erstfeld |
| Brand | Alois | Spiringen | Müller | Max | Spiringen (Neu) |
| Jauch | Alice | Bristen (Neu) | Baumann | Andreas | Meien (Neu) |
| Kempf | Katja | Seedorf (Neu) | Truttmann | Josef | Seelisberg |

8 Ehrungen

Max Müller stellt kurz den landwirtschaftlichen Bildungsweg vor. Er ehrt die erfolgreichen Abschlüsse und überreicht allen Anwesenden ein kleines Präsent. Einen Anteil des Präsentes wurde von der Landi Uri AG gesponsert, dafür wird ein grosses Dankeschön ausgesprochen.

Landwirt/in EFZ

| | | |
|----------|----------|---------------------|
| Bissig | Jessica | Isenthal |
| Bissig | Reto | Isenthal |
| Bissig | Marco | Isenthal |
| Cattaneo | Sergio | Hospental |
| Gisler | Fabian | Spiringen |
| Hartmann | Matthias | Seedorf |
| Herger | Fabian | Altdorf |
| Herger | Simon | Schattdorf |
| Infanger | Matthias | Isenthal |
| Kempf | Markus | Bürglen |
| Müller | Julian | Attinghausen |
| Zurfluh | Armin | Isenthal |
| Scheiber | Jeremias | Haldi b. Schattdorf |

Berufsprüfung BLS 1

| | | |
|--------|-----------|--------------|
| Arnold | Christian | Bürglen |
| Tresch | Franc | Attinghausen |

Meisterlandwirt BLS 2

| | | |
|--------|-------|-----------|
| Kempf | Roger | Isenthal |
| Müller | Max | Spiringen |

Agrotechniker/in HF

| | | |
|--------|-----------|-----------|
| Arnold | Anna-Rita | Bürglen |
| Regli | Samuel | Andermatt |

BSc. Agronomie

| | | |
|----------|--------|----------------|
| Püntener | Laura | Erstfeld |
| Schuler | Leonie | Münchenbuchsee |

Der Bauernverband Uri gratuliert herzlich zum erfolgreichen Abschluss und wünscht viel Glück für die Zukunft.

Dienstbotenehrung

Andreas Bründler aus Dallenwil wird von der Alpgenossenschaft Etzli-Stäfeli/Rinderalp für seine 8 Alpsommer langen treuen Dienste geehrt und erhält ein Präsent. Da er im Ausland weilt, wird das Präsent nachträglich übergeben werden.

Ehrung abtretender Vorstandsmitglieder

Pirmin Tresch und Wendel Loretz werden für ihre geleistete Arbeit im Vorstand des Bauernverbandes mit einem Präsent geehrt.

Wendel Loretz dankt allen Mitgliedern des BVU für das entgegengebrachte Vertrauen der letzten Jahre. Ebenfalls bedankt er sich für die Mitarbeit der Vorstandskollegen und die gute Zusammenarbeit untereinander sowie mit der Geschäftsstelle. Er bedankt sich auch bei allen kantonalen Stellen, den bäuerlichen Organisationen und den Politischen Vertretern für die gute Zusammenarbeit. Ohne die Unterstützung seiner Frau und seiner Familie wäre das Engagement für den Bauernverband Uri nicht möglich gewesen.

9 Referat: 125 Jahre SBV – «Lasst euch überraschen»

Peter Kopp, Leiter Departement Soziales und Dienstleistungen des Schweizer Bauernverbandes, bedankt sich für die Einladung und gratuliert allen Geehrten. Er stellt die geplanten Events zum Jubiläum 125 Jahre Schweizer Bauernverband vor und der Jubiläumsvideo wird vorgeführt.

Im Namen des SBV überreicht Peter Kopp einen geflochtenen Korb für die Kartoffeln der Pflanzaktion, welche am 19. Sept. auf dem Bundesplatz zu einer Rösti gebraten werden. Weiter überreicht Peter Kopp einen Gutschein für einen Baum der im Sinne des Jubiläums in jedem Kanton gepflanzt werden soll.

Er erläutert die Kampagne zur Abstimmung der Massentierhaltungsinitiative und fordert alle Anwesenden auf, mitzuhelfen.

Weiter weist Peter Kopp auch auf die Sensibilisierungskampagne in Bezug auf die soziale Absicherung der Bäuerin hin. Gehen sie auf die Webseite und füllen sie die Checkliste aus um zu sehen, ob sie genügend abgesichert sind, fordert er die Mitglieder auf.

10 Verschiedenes

Pirmin Tresch bedankt sich für das Abschiedsgeschenk und die gute Zusammenarbeit mit den Mitgliedern, Vorstandskollegen und der Geschäftsstelle. Er informiert die Versammlung über die bevorstehende Alpfachtagung vom 27. April 2022.

Sergio Poletti informiert über den gemeinsamen Anlass mit der Partei «Grüne Uri». Auslöser war ein Zeitungsartikel der Grünen Uri über die Viehhaltung im Kanton Uri. Aus einem Gegenartikel des BVU erfolgten Gespräche und daraus entstand die Idee eines Podiumsgesprächs in gemeinsamer Zusammenarbeit. Der Anlass findet am 3. November 2022 statt.

Josef Truttmann, Agro-Treuhand, stellt die Agro-Treuhand GmbH und deren Geschichte und Angebote vor. Er gratuliert allen Geehrten und überbringt der Versammlung die besten Grüsse der Geschäftsleitung der Agro-Treuhand.

Urban Camenzind, Volkswirtschaftsdirektor, überbringt die besten Grüsse der Urner Regierung. Er gratuliert den Neugewählten Vorstandsmitgliedern, den neuen Co-Präsidenten und allen Geehrten. Er spricht bei den kommenden Initiativen über ein Spannungsfeld, dass wir aktiv angehen müssen. Wir werden uns wehren müssen auch bezüglich der kommenden neuen Agrarpolitik. Er spricht über den Krieg in der Ukraine und dessen Auswirkungen auf die Schweiz. Die inländische Produktion soll gestärkt werden. Weiter führt er diverse kantonale Projekte aus wie die Maikäferbekämpfung, den Herdenschutz und dessen Kosten sowie das kantonale Förderprogramm bei den Ammoniak-Emissionen. Er dankt dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Anwesenden alles Gute in Haus und Stall.

Roland Businger, Vizepräsident BVN überbringt die Grüsse der Nidwaldner und Obwaldner Bauernverbände. Er gratuliert allen Gewählten und Geehrten und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

Kobi Lütolf, Präsident ZBB bedankt sich für die Einladung. Der ZBB will mit der Neuorientierung die landwirtschaftlichen Anliegen der Zentralschweiz stärken. Er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Anwesenden eine gute Heimkehr.

Kari Mattli, aktives Verbandsmitglied: die Urner Landwirte leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Urner Alpgelände, Er äussert sich sehr kritisch der nichtlandwirtschaftlichen Bevölkerung gegenüber bezüglich Littering. Er fordert die kantonalen Politiker auf, die Anliegen der Urner Landwirtschaft in Bern zu vertreten und die Basis, die Urner Bauern, besser einzubeziehen.

Kurt Jauch, Präsident Urner Kleinviehzuchtverband, bedankt sich beim Bauernverband für die Arbeit rund um die Wolfsfeuerwehr. Gemeinsam können Lösungen gefunden werden.

Kurt Schuler, Präsident Korporation Uri sagt, eine enge Zusammenarbeit mit dem BV ist wichtig und soll gepflegt werden. Er spricht über die aktuelle Arbeit mit den diversen Alpkonzepten und spricht seine Gratulation den Gewählten und Geehrten gegenüber aus.

Zum Schluss wünscht der abtretende Präsident Wendel Loretz allen Anwesenden Glück in Haus, Hof, Feld und Stall und eine gute Heimkehr. Er schliesst die GV um 23.15 Uhr.

Erstfeld, 8. April 2022